



Birte Klingler  
**Arbeit am Subjekt?**  
Kinder und Jugendliche  
in der Hilfe-Planung  
2019, 294 Seiten  
broschiert, € 39,95  
ISBN 978-3-7799-3997-9  
Auch als [E-Book](#) erhältlich

[www.juventa.de](http://www.juventa.de)

Davon ausgehend, dass die Frage nach Adressat\*innen-beteiligung als Frage nach dem Subjekt und dessen Handlungsmöglichkeiten verstanden werden muss, analysiert Birte Klingler anhand von Hilfeplangesprächen, auf welche Weise Kindern und Jugendlichen ein Subjektstatus zugestanden bzw. wie dieser prekär wird. Dabei kann unter anderem gezeigt werden, wie der pädagogische Prozess selbst zum Gegenstand von Planungs-bemühungen gerät und inwiefern dies Möglichkeiten der Selbstdarstellung und Selbstrevision von Kindern und Jugendlichen systematisch gefährdet.

**BELTZ JUVENTA**

## Aus dem Inhalt:

**Hilfeplanung im Kontext des KJHG:** Was Hilfeplanung leisten soll; Das Modellprogramm „Wirkungsorientierte Jugendhilfe“; Die Gestaltung der Hilfeplanung im Modellprogramm im Kontext aktueller Transformationen von Jugendhilfe; Zum Diskussionsstand über Hilfeplanung

**Kontextualisierung des Forschungsvorhabens:** Macht- und differenzanalytische Zugänge zu Sozialer Arbeit; Formierungsprozesse, professionelles Wissen und sozialpädagogische Praxis – Hinweise auf die Machtförmigkeit Sozialer Arbeit in qualitativen Studien; Hilfeplanung als Gegenstand von Analysen; Die Perspektive auf Hilfeplanung in dieser Arbeit

**Subjektconstitution als Perspektive:** Subjekt-Werdung als Formierungsprozess; Die praktische Hervorbringung von Subjekten; Eine anerkennungstheoretisch informierte Perspektive auf Subjektconstitution; Die Analyse von Formierungsprozessen und die Frage nach dem zugestandenen Subjektstatus – methodologische Konkretisierungen

**Kinder und Jugendliche in Hilfeplangesprächen – Ansprachen und Selbstdarstellungen:**

*Die Fremdthematization durch Fachkräfte als Tatsachenbericht und Strategie zur Subjekttransformation:* Verdinglichung und ihre Minderung in Berichten; Lob und Ermahnung in Hilfeplangesprächen

*Die Aufforderung als Subjekt zu sprechen: Ermöglichung von Stellungnahmen, Fixierung von Identität, Verpflichtung:* Ansprache und Konstitution als wunschbegabtes Subjekt; Ansprache als Partizipationssubjekt – sich äußern; Pflicht zur korrekten Selbstauskunft – sich mitteilen

*Selbstsubjektivierung als paradoxe Aufgabe:* Aufforderung zur Konstitution als verantwortliches Subjekt? – Rechenschaftspflicht im Hilfeplangespräch; Aufforderung zur Konstitution als planvoll handelndes Subjekt – Pflicht zur Selbstdisziplinierung; Die Produktion von ‚Belegen‘ und der Verlust von Subjekthaftigkeit in ‚Zielvereinbarungen‘; Hilfe-Planung als ‚Arbeit am Subjekt‘

**Subjektstatus als praktisch hervorzubringende Ermöglichung von Selbstdarstellung und Selbstrevision:** Subjektwerdung in Anerkennungsverhältnissen – Anerkennung als Grundlage positiver Selbstbeziehungen oder machtvolle Formierung? Normativität als Bedingung von Anerkennung und Beschämung; Die Notwendigkeit revidierbarer Anerkennungsverhältnisse; Anerkennung und Selbstrevision – ‚Subjektstatus‘ als Orientierung für pädagogisches Handeln; Das performative Zugeständnis eines Subjektstatus als Perspektive auf (sozial)pädagogische Praxis

**Der prekäre Subjektstatus von Kindern und Jugendlichen in der Hilfe-Planung**  
Zur Möglichkeit einer veränderten (Hilfeplan)Praxis



## Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

\_\_\_ Expl. **Birte Klingler**  
**Arbeit am Subjekt?**  
€ 39,95; ISBN 978-3-7799-3997-9

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....  
.....

E-Mail: .....

X

Datum/Unterschrift

## Die Autorin:

Birte Klingler ist wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Soziale Arbeit, Subjekt- und Differenztheorie und qualitativ-empirische Forschung.



### Bitte richten Sie Ihre Bestellung an

Beltz Medienservice  
Postfach 100565  
69445 Weinheim  
Tel. +49 (0)6201/6007-330,  
Fax: +49 (0)6201/6007-331  
E-Mail: [medienservice@beltz.de](mailto:medienservice@beltz.de)  
Internet: [www.juventa.de](http://www.juventa.de)